

# Aussage-Verweigerung

## Übungsblatt mit Beispielen

### Wozu die Aussage verweigern?

Im Kontakt mit der Polizei wird strengstens empfohlen von deinem Recht die Aussage zu verweigern Gebrauch zu machen. Egal wie freundlich es klingen mag – wir müssen jedes Gespräch als Verhör begreifen mit dem Ziel mehr über dich, deine politischen Kontexte oder andere beteiligte Personen herauszufinden.

Doch nichts sagen ist nicht so leicht wie es klingt: Ermittler\*innen wissen den Druck unter dem du stehst auszunutzen und sind geschult darin Informationen zu erlangen. Du wirst selber oft gar nicht merken welche Verhörtechnik oder Verhörstrategie hinter den Worten der Ermittler\*innen steckt.

Als Bildungskollektiv empfehlen wir in deiner Bezugsgruppe das Verweigern der Aussage praktisch zu üben. Hierzu haben wir einige denkbare und zum Teil reale Sätze der Polizei herausgeschrieben. Nun könnt ihr zu zweit Polizist\*in/Ermittler\*in und Aktivist\*in spielen:

### Fragen zu möglichen Straftaten

- „Leugnen bringt nichts, wir haben es auf Kamera wie Sie das Feuerwerk gezündet haben. Das ist ein Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz.“
- „Wenn du uns jetzt sagst wer wirklich den Stein geworfen hat können alle anderen entspannt wieder gehen.“
- „Also Sie waren dort, aber behaupten den Kollegen Müller nicht umgeschubst zu haben, ist das soweit korrekt? Wenn ja können wir die Ermittlung gegen Sie wegen schwerer Körperverletzung einstellen.“ *(Hier gibst du ggf. zu dort gewesen zu sein um einer anderen absurden Drohung zu entkommen)*

- „Wir wissen doch eh wer es war, wenn du uns das jetzt noch bestätigst kannst du wieder gehen.“
- „Dürfen wir mal kurz in ihren Rucksack schauen?“
- „Alles erledigt, wenn Sie jetzt noch kurz unterschreiben dass die Sachen die wir beschlagnahmt haben Ihnen gehören können Sie wieder gehen.“ *(Nichts unterschreiben!)*

### Fragen zu deiner Person

- „Wie war Ihr Name gleich nochmal?“ *(ggf. hast du deinen Namen nie erwähnt)*
- „Wir machen jetzt mal ein Foto von dir.“
- „So sie können gleich wieder gehen, wir brauchen nur noch eben ihre Handynummer für eventuelle Rückfragen.“ *(Nachdem die Daten von deinem Ausweis notiert wurden)*
- „Was für ein Wetter. Regnet es da wo Sie herkommen auch so viel?“ *(Du hast deine Identität und Wohnort nicht angegeben)*
- „Wenn Sie von hier wären würden sie verstehen dass niemand ihren Protest hier unterstützt.“ *(Druck sich zu rechtfertigen und Informationen preiszugeben)*
- „Wir müssen jetzt noch schnell ein paar Fingerabdrücke nehmen aber das ist keine große Sache, Sie haben ja nichts wirklich schlimmes gemacht wie die Leute die wir sonst hier haben“ *(Auf der Polizeistation)*
- „Sagen Sie mal, kennen sie sich hier aus? Wir wollen nach dem Dienst noch eine Pizza essen gehen und brauchen eine Empfehlung“ *(Aktion bei der sowohl Aktivist\*in als auch Cops angereist sind)*
- „Das ist ja ein spannender Name den Sie verwenden, aber sie haben doch bestimmt noch einen anderen oder?“ *(Nachdem du mit Aktionsnamen gerufen wurdest)*

- „Könnten Sie bitte mal kurz die Vermummung abnehmen damit wir zumindest auf Augenhöhe sprechen können?“
- „Eigentlich darf ich dass im Dienst ja gar nicht sagen aber ich finde das mit den Abschiebungen ja auch einfach falsch. Plant ihr da demnächst eigentlich nochmal was gegen zu machen?“

## Fragen zu Gruppen und Strukturen

- Wissen Sie was ich nicht verstehe? Wieso sagen Ihre Leute bei den Baumbesetzungen nicht einfach ihre Namen? Kennen sie die und könnten mir das mal erklären? *(Du hast deine Identität bei einer Sache angegeben die mit Baumbesetzung nichts zu tun hat)*
- „Der Typ, der mit dir kontrolliert wurde, ist das ein Freund von dir?“
- „Bist du alleine hier?“
- „Machst du öfter bei sowas mit?“
- „Ach sie kenne ich doch von letzten Mal.. oder war das ein Freund von Ihnen?“
- „Die anderen da drüben, ist das deine Gruppe?“
- „Ist ja wirklich beeindruckend wie viele sie sind. Wo treiben Sie denn all die Leute immer auf?“

## Weiteres

- „Die Rechtsgrundlage? Die können sie später bei der Einsatzleitung erfragen, jetzt kommen Sie erstmal mit uns mit.“
- „Besser du beantwortest jetzt mir die Frage, nachher kommen die Jungs von der Kripo und ich sag dir von denen willst du nicht ausgefragt werden“

## Manipulative Fragen

- „Mal unter uns Frauen: Ich weiß die Jungs sind manchmal recht ruppig aber mit mir kannst du doch vernünftig reden.“ *(Weiblich gelesene Polizist\*in zu weiblich gelesener Aktivist\*in)*
- „Wenn Sie wüssten wie sehr ich es verabscheue diese Parteitag hier zu beschützen, aber wir müssen eben alle unseren Job machen. Wenn ich mal kein Dienst habe wäre ich aber auch mal bei so einer Demo dabei, kannst du mir sagen wo ich davon erfahre?“
- „Sag mal kennst du die Leute die das Banner da ans Rathaus gegangen haben, das ist echt ziemlich cool!“ *(Bei einer Kundgebung am Rathaus an dem in der Nacht zuvor ein Banner aufgetaucht ist, du bist ggf. Ordner\*in/Anmelder\*in)*